

Fördermöglichkeit

Aufstiegs-Bafög

Teilnehmer:innen an Meistervorbereitungslehrgängen können nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) gefördert werden. Eine Förderung ist für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (bis zu 15.000 Euro), das Meisterstück (bis zu 2.000 Euro) sowie für den Unterhalt möglich.

Zulassungsvoraussetzungen

Zum Betriebswirt:in (HwO) zugelassen wird, wer eine mit Erfolg abgeschlossene Meisterprüfung in einem Handwerksgewerbe nachweisen kann, oder wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er:sie Erfahrungen und Kenntnisse erworben hat, die eine Zulassung rechtfertigen, z. B. eine kaufmännische Ausbildung / Teil III der Meisterprüfung oder auch eine mehrjährige Tätigkeit in leitender Position.

Der Werkzeugkasten für den Erfolg im Handwerk

Das Handwerk unterstützt Sie dabei, Ihren Handwerksbetrieb fit für die Zukunft zu machen und liefert das nötige Rüstzeug für den unternehmerischen Erfolg. Egal, ob Sie auf der Suche nach neuen Technologien sind, kaufmännische Unterstützung suchen oder Beratungsbedarf in Personalfragen haben:

Unser Angebot ist immer praxisnah und kann auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Das Handwerk bietet das Knowhow von erfahrenen Handwerksmeister:innen aus allen Gewerken und Expert:innen aus dem Bereich der Betriebswirtschaft mit handwerklichem Hintergrund.

Beratung und Information



Kathrin Leber
0421 222744-421



Kathrin Gebhardt
0421 222744-422

weiterbildung@handwerk-bremen.de



Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Bremen
Handwerk gemeinnützige GmbH
Schongauer Straße 2
28219 Bremen
Telefon 0421 222744-0
info@handwerk-bremen.de
www.handwerk-bremen.de

Geschäftsführung:
Reiner Krebs, Andreas Meyer
Amtsgericht Bremen, HRB 23456 HB



Lehrgangsangebote Betriebswirt:in (HwO)



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Zweck der Fortbildung

Der:die Betriebswirt:in (HwO) ist die zentrale Fortbildung des Handwerks oberhalb der Meisterebene. Die Prüfung zum:zur Betriebswirt:in bietet gute Voraussetzungen für die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten im handwerklichen Management.

Durch ihre Ausbildung und beruflichen Erfahrungen und der Weiterbildung auf volks- und betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und berufspädagogischen Gebieten sind Sie in der Lage, optimale Entscheidungen im Betrieb zu treffen.

Die Aufstiegsfortbildung zum:zur „Geprüfte:n Betriebswirt:in nach der Handwerksordnung“ (HwO) hat das Ziel, künftige Führungskräfte zu qualifizieren, dass diese nachhaltig, eigenständig und verantwortlich ein Unternehmen führen können. Dazu gehören u. a. Kenntnisse der strategischen Planung und operativen Steuerung eines Betriebes, gemäß Rahmenlehrplan in vier Qualifikationsbereiche untergliedert:

- Strategieentwicklung
- Unternehmensführung
- Personalmanagement
- Innovationsmanagement

Die Tätigkeit im Überblick

Betriebswirte und Betriebswirtinnen des Handwerks übernehmen qualifizierte Fach- und Führungsaufgaben in Handwerksbetrieben der unterschiedlichsten Branchen.

Die Ausbildung im Überblick

Betriebswirt:in des Handwerks ist eine durch Handwerkskammern geregelte berufliche Weiterbildung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Betriebswirt:in (HwO)

Kurs-Nr.: 21101T

Zielgruppe

- Handwerksmeister:innen
- mitarbeitende Partner:innen
- Mitarbeiter:innen in Führungspositionen

Inhalte

1. Unternehmensstrategie

Volkswirtschaftliche, rechtliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen bewerten, Unternehmensstrategien planen.

2. Unternehmensführung

Unternehmensführung und -organisation gestalten, Rechnungswesen im Unternehmen gestalten sowie Finanzierung und Liquidität sichern, Marketingkonzept und Kundenmanagement umsetzen, Wertschöpfung optimieren.

3. Personalmanagement

Arbeitswissenschaftliche Grundlagen, Führung, Mitarbeitermotivation, Rhetorik, Verhandlungsführung, Arbeitsorganisation, Entlohnung, Personal planen und gewinnen, Personal führen und entwickeln.

4. Innovationsmanagement

Darstellung einer komplexen betriebswirtschaftlichen unternehmerischen Problemstellung und einen Lösungsentwurf erarbeiten.

Dauer

ca. 20 Monate, ca. 680 Stunden,
2 Abende pro Woche 18:00 - 21:15 Uhr
und 1 Samstag pro Monat 08:00 - 13:00 Uhr

Zwischenprüfungen

Abgeschichtete Prüfungen nach jedem Semester vor einem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Bremen.

Prüfungsinhalte

praxisbezogene Kenntnisse für eine moderne Betriebsführung.

Gegliedert in 4 Prüfungsteile, die in sich geschlossen und in Modulen unterteilt sind:

- Prüfung Teil 1: Unternehmensstrategie
- Prüfung Teil 2: Unternehmensführung
- Prüfung Teil 3: Personalmanagement
- Prüfung Teil 4: Innovationsmanagement

Abschluss

Staatlich anerkanntes Zertifikat nach der FPO (Fortbildungsprüfungsordnung der Handwerkskammer Bremen) als Betriebswirt:n (HwO) das bundesweit anerkannt ist.

Termine und Kosten

Die aktuellen Termine und Lehrgangsgebühren entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.handwerkskammerbremen.de

Einfach QR-Code scannen!

